

---

ZÜRICH, SCHWEIZ, 30. NOVEMBER 2020

# ABB Technologie sorgt für störungsfreie Live-Übertragung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft

- Kundenspezifische USV-Technologie von ABB liefert zuverlässige, nachhaltige Lösungen für die vollelektrische Rennserie
- Der neue Podcast *ABB Decoded* gibt Einblicke in Technologien, die unsere Welt verändern

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist mit voller Kraft in die siebte Saison gestartet: Vom 28. November bis zum 1. Dezember 2020 treten die zwölf Teams im spanischen Valencia zu den ersten Testfahrten an.

Für ABB ist dies die vierte Saison als Titelpartner. Das Unternehmen wird die Elektroserie auch in diesem Jahr wieder mit wegweisenden Technologien wie der unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) ausstatten.

USV wird im TV-Verbund der Rennserie bereits eingesetzt. Damit ist gewährleistet, dass die Live-Übertragung der Rennen bei einem Netzausfall an der Strecke nicht unterbrochen wird. Da es keine Standardlösung gibt, um den Anforderungen der temporeichen Weltmeisterschaft gerecht zu werden, hat ein Expertenteam von ABB eine massgeschneiderte Anlage realisiert.

Das speziell entwickelte USV-System besteht aus einem mobilen, gewichtsoptimierten Gehäuse auf Rollen. Die Anlage ist kompakt und robust genug für den Transport per Kurierdienst oder im Passagierflugzeug und die Plug-and-Play-Funktion erleichtert dem Team die Installation vor Ort. Zudem kann die Anlage bei Eingangs- und Ausgangsspannungen von 230/400 VAC 50 Hz bis zu 15 Minuten lang die netzunabhängige Stromversorgung mit 60 kVA sicherstellen.

USV in Kombination mit den Ladelösungen, die ABB ab der neunten Saison für die Rennbolide der dritten Generation liefern wird, positioniert das Unternehmen damit bei der Entwicklung nachhaltiger Technologien weiterhin an vorderster Front – nicht nur als Teil der Rennserie, sondern auch darüber hinaus.

„Im Rahmen unserer Partnerschaft mit der ABB FIA Formel E-Weltmeisterschaft werden wir gemeinsam mit der Formel E zahlreiche Möglichkeiten aufzeigen, die den Fortschritt im Bereich E-Mobilität und Nachhaltigkeit vorantreiben“, sagte Tarak Mehta, Leiter des Geschäftsbereichs Elektrifizierung von ABB. „USV und Ladesysteme sind zwei Beispiele, bei denen wir die Vorteile leistungsstarker Lösungen in einem wettbewerbsorientierten Umfeld präsentieren können.“

Nachhaltige Entwicklung bedeutet für ABB Fortschritt auf dem Weg zu einem Leben in Gesundheit und Wohlstand für kommende Generationen. An der Seite der Formel E trägt das Unternehmen dazu bei, die Akzeptanz von Elektrofahrzeugen zu erhöhen und durch verbesserte Technologien weltweit die saubere

Mobilität zu fördern. Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die ideale Plattform, um die Grenzen einer Technologie zu verschieben, die sich von der Rennstrecke auf die reale Welt übertragen lässt und so zur Schonung von Ressourcen beiträgt und den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Gesellschaft ermöglicht.

Jamie Reigle, CEO der Formel E, sagte: „Bei der Formel E schätzen wir ABB sowohl als Titelpartner als auch als strategischen Verbündeten ausserordentlich. Wir verfolgen ein gemeinsames Ziel und teilen gemeinsame Werte. Dabei setzen wir uns für eine nachhaltige Entwicklung des menschlichen Fortschritts im Wettlauf um eine bessere Zukunft ein. Die Formel E ist der optimale Prüfstand für Technologien wie die USV von ABB, die von der Rennstrecke in den Alltag übertragen werden können. Die Formel-E-Rennen werden in den bekanntesten Städten der Welt ausgetragen, so dass wir die Technologie und Lösungen von ABB in dem urbanen Umfeld präsentieren können, in dem sie immer mehr an Bedeutung gewinnen.“

Ab dieser siebten Saison hat die FIA-Rennserie den Status einer „Weltmeisterschaft“. Damit wird ihre zunehmende Beliebtheit als eine Plattform für Elektromobilität und andere nachhaltige Technologien bei einem stetig wachsenden Publikum von 93 Millionen interessierten Zuschauern\* in aller Welt unterstrichen.

### **Halten Sie sich auf dem Laufenden über die neuesten Trends und Technologien**

Parallel zu den Testfahrten geht ABB am 4. Dezember mit einem brandneuen Podcast an den Start: *ABB Decoded*. Hier sprechen führende Köpfe und Innovatoren über neue Technologien, die unsere Welt verändern. In der ersten Episode, *Mobility Revolution*, gibt Frank Mühlön, Leiter des globalen ABB-Geschäfts E-mobility Infrastructure Solutions, Einblick in die Veränderungen der Automobilwelt. Er spricht über die Trends und die Zukunft der Elektromobilität und erläutert die Rolle der Ladeinfrastruktur bei der Einführung von Elektrofahrzeugen. Weitere Episoden zu Themen wie Nachhaltigkeit, intelligente Städte und Dekarbonisierung können in Zukunft unter [abb.com](http://abb.com) heruntergeladen werden.

Die neueste Folge der ABB-Videoserie *Drivers of Progress* wurde ebenfalls kürzlich veröffentlicht. In *Driving Efficiency* sprechen Mahindra-Teamchef Dilbagh Gill und Edgar Keller, Leiter der Division Traction bei ABB, in einem Interview über die parallele Bedeutung der regenerativen Bremsung in der ABB Formel E und für elektrische Eisenbahnen. Die Videoserie wird über die gesamte siebte Saison fortgesetzt und kann [hier](#) verfolgt werden.

Der Rennkalender für die siebte Saison wird kontinuierlich an die Entwicklung der COVID-19-Pandemie angepasst. Gesundheit und Sicherheit der gesamten Formel-E-Community und der Einwohner der E-Prix-Gastgeberstädte haben dabei absolute Priorität.

Für den Saisonauftakt sind zwei „Double-Header“ mit je zwei Läufen geplant: Die erste Doppelveranstaltung soll am 16. und 17. Januar 2021 ohne Zuschauer in Santiago de Chile stattfinden, während zum dritten und vierten Saisonrennen im saudi-arabischen Diriyah am 26. und 27. Februar 2021 dann wieder Zuschauer zugelassen werden sollen. Bei den Rennen in Diriyah handelt es sich um die ersten Nachtrennen der Serie überhaupt. Die Strecke wird mit verbrauchsarmer LED-Technologie ausgeleuchtet und ausschliesslich mit erneuerbarer Energie betrieben. Die geplanten Rennen in Mexiko-Stadt und im chinesischen Sanya wurden auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben.

Da der Zugang zum E-Prix aller Wahrscheinlichkeit nach beschränkt bleiben wird, entwickelt ABB virtuelle Events, damit Gäste und Grosskunden die Renn-Wochenenden zumindest teilweise miterleben können, auch wenn sie persönlich nicht vor Ort sein können. Zusätzlich zu einer eigens eingerichteten Website mit Nachrichten und Informationen zur Veranstaltung und einem Link zum Geschehen auf der Rennstrecke, wird ABB ein Multimedia-Angebot bereitstellen, das die Rennserie selbst und verbundene Themen wie Nachhaltigkeit, Mobilität und Energieeffizienz in den Mittelpunkt stellt, und das gemeinsam mit den ABB-Partnern erstellte Präsentationen und Beiträge umfasst.

Bei der aktuellen Weltmeisterschaft gehen die zwölf Teams der Vorsaison erneut mit 24 Fahrzeugen an den Start. Bei den Fahrern kam es jedoch zu einigen Veränderungen. Auch in der siebten Saison werden sich die Teams wieder packende Rennen liefern, um Antonio Felix da Costa und DS Techeetah von ihrer Führungsposition in der Fahrer- und in der Team-Meisterschaft zu verdrängen.

ABB setzt die Partnerschaft mit dem Tag Heuer Porsche Formel E-Team fort, und der Schweizer Sébastien Buemi von Nissan e.Dams und Simona de Silvestro von Porsche bleiben ABB-Botschafter.

ABB ist Titelpartner der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft, einer internationalen Rennserie für voll-elektrische Einsitzer-Rennwagen. Das Unternehmen unterstützt mit seiner Technologie die Veranstaltungen auf innerstädtischen Rennstrecken rund um den Globus. ABB ist weltweit führend bei Schnellladestationen, mit über 17'000 verkauften Einheiten in 80 Ländern.

**ABB** (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein führendes Technologieunternehmen, das weltweit die Transformation von Gesellschaft und Industrie in eine produktivere und nachhaltigere Zukunft energisch vorantreibt. Durch die Verbindung ihres Portfolios in den Bereichen Elektrifizierung, Robotik, Automation und Antriebstechnik mit Software definiert ABB die Grenzen des technologisch Machbaren und ermöglicht so neue Höchstleistungen. ABB blickt auf eine erfolgreiche Geschichte von mehr als 130 Jahren zurück. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf dem Talent seiner rund 110.000 Mitarbeitenden in mehr als 100 Ländern. [www.abb.com](http://www.abb.com)

#### **ABB FIA Formel E Meisterschaft 2021 – Rennkalender (bisher bestätigte Rennen)**

<b>Rennen</b>	<b>Stadt</b>	<b>Land</b>	<b>Termin</b>
1	<b>Santiago</b>	Chile	16. Januar 2021
2	<b>Santiago</b>	Chile	17. Januar 2021
3	<b>Diriyah</b>	Saudi-Arabien	26. Februar 2021
4	<b>Diriyah</b>	Saudi-Arabien	27. Februar 2021

(\*Global Web index)

—

#### **Ansprechpartner für weitere Informationen:**

##### **Media Relations**

Daniel Smith  
Head of Global Media Relations  
Telefon: +41 79 124 78 94  
E-Mail: [abbformulae-media.relations@abb.com](mailto:abbformulae-media.relations@abb.com)

##### **ABB Ltd**

Affolternstrasse 44  
8050 Zürich  
Schweiz